

# Digital TV

## Benutzerhandbuch v3.X

### Kapitel 1 Einführung zu Digital TV

#### Einführung

Mit der Digital TV-Serie haben Sie die Möglichkeit, digitales Fernsehen und Radioprogramme über Geräte zu empfangen, die über eine PCI- oder USB-Schnittstelle verfügen. Mit Digital TV haben Sie die Möglichkeit, TV-Programme mit sehr guter Qualität auf dem PC zu empfangen, aufzunehmen und Aufnahmen wiederzugeben. Lesen Sie sich die Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit der Installation beginnen.

#### Leistungsmerkmale

- Empfang von digitalen Radio- und Fernsehprogrammen
- Unterstützung von Common Interface (CI-Modell)
- Analoges NTSC-/PAL-/SECAM-Fernsehen (Mehrfunktionsgeräte)
- Analoge AV-Aufnahme (Mehrfunktionsgeräte)
- UKW-Radio (FM-Geräte)
- HDTV-Unterstützung (bis zu 1080i)
- Unterstützt VGA DxVA-Beschleunigung
- 4:3/16:9/Vollbildanzeige
- Anzeige von Kanalinformationen im OSD-Modus
- Videoanpassung
- PIP/POP-Doppelfensteranzeige (Mehrfachtuner)

- Mehrsprachige Audiounterstützung
- Möglichkeit der AC-3-Audio-SPDIF-Ausgabe
- Favoritenliste
- LCN (Lokale Kanalnummer) (terrestrische Geräte und Kabelgeräte)
- Klassifiziertes Kanalmanagement
- Unterstützung von Unicode-Kanalnamen
- Echtzeitaufnahme und programmierte Aufnahme (MPEG II)
- Aufnahme in einem Kanal während des Empfangs eines anderen Kanals (Mehrfachtuner)
- Aufnahmedatei-Management im Bildmodus
- Wake-up-Funktion bei der programmierten Aufnahme (von S1/S3)
- Time-Shifting
- EPG-Funktion (elektronische Programmzeitschrift) mit Sommerzeitfunktion
- Teletext
- Teletext / DVB-Untertitel
- Einzelbild-/Mehrbildaufnahme (BMP)
- Mehrkanalvorschau
- PCP-Funktion (Kindersicherung mit Kennwort)
- Sendersucheinstellung einfach/erweitert
- Sendersuchlauf nach Land/Frequenzbereich/Automatisch (terrestrische Geräte)
- Automatischer Suchlauf Transponder/Satellit (Satellitengeräte)
- Antennenprogramm
- Anzeige für Signalstärke/-menge
- Suchlauf neben der Zentrumsfrequenz (terrestrische Geräte)
- Unterstützung von 64-Bit-Betriebssystemen
- Zugelassen für DiSEqC 1.2/USALS (Satellitengeräte)
- Bedienung mit IR-Fernbedienung möglich
- MPEG-II/H.264-Softwareentschlüsselung
- Benutzerfreundliches Bedienprogramm
- Software aktualisierbar

(Hinweis: Einige der aufgeführten Funktionen werden nur von Inhaltsanbietern (Content-Provider) zur Verfügung gestellt. Daher sollten Sie prüfen, ob Ihr Inhaltsanbieter diese unterstützt.)

## Kapitel 2 Installation

## Schritt 1: Aktivieren der Digital TV CD-ROM

Nachdem Sie die DTV-Hardware angeschlossen haben, legen Sie die Digital TV Treiber-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, und klicken Sie auf "Install Software and Driver" (Software und Treiber installieren).

## Schritt 2: Installation

Legen Sie das Zielverzeichnis fest, in dem der DTV-Treiber gespeichert werden soll. Nach der Treiberinstallation erscheint das



Symbol auf dem Desktop.

## Kapitel 3 Kanalsuchlauf

Sie müssen zunächst einen Kanalsuchlauf durchführen, bevor Sie sich TV-Sendungen ansehen können. Wenn Sie auf das Scan-Symbol klicken, werden die folgenden Informationen angezeigt:

### DVB-S

Wenn Ihre Satellitenantenne nur über einen LNB verfügt, müssen Sie das Satellitensignal an den SAT-Anschluss 1 anschließen. Wählen Sie als LNB-in#1 die Signalquelle von Device#1 (Gerät 1) oder Device#2 (Gerät 2). Sie können jedoch den zweiten Satellitenkanal desselben Transponders als ersten Satellitenkanal empfangen.



Wenn sich an der Satellitenantenne zwei LNB-Anschlüsse befinden, schließen Sie das erste LNB-Signal an den SAT-Anschluss 1 und das zweite SAT-LNB-Signal an den SAT-Anschluss 2 an. Legen Sie das Signal von Device#1 (Gerät 1) als LNB-in#1 und das Signal von Device#2 (Gerät 2) als LNB-in#2 fest.

### DVB-T/Analog

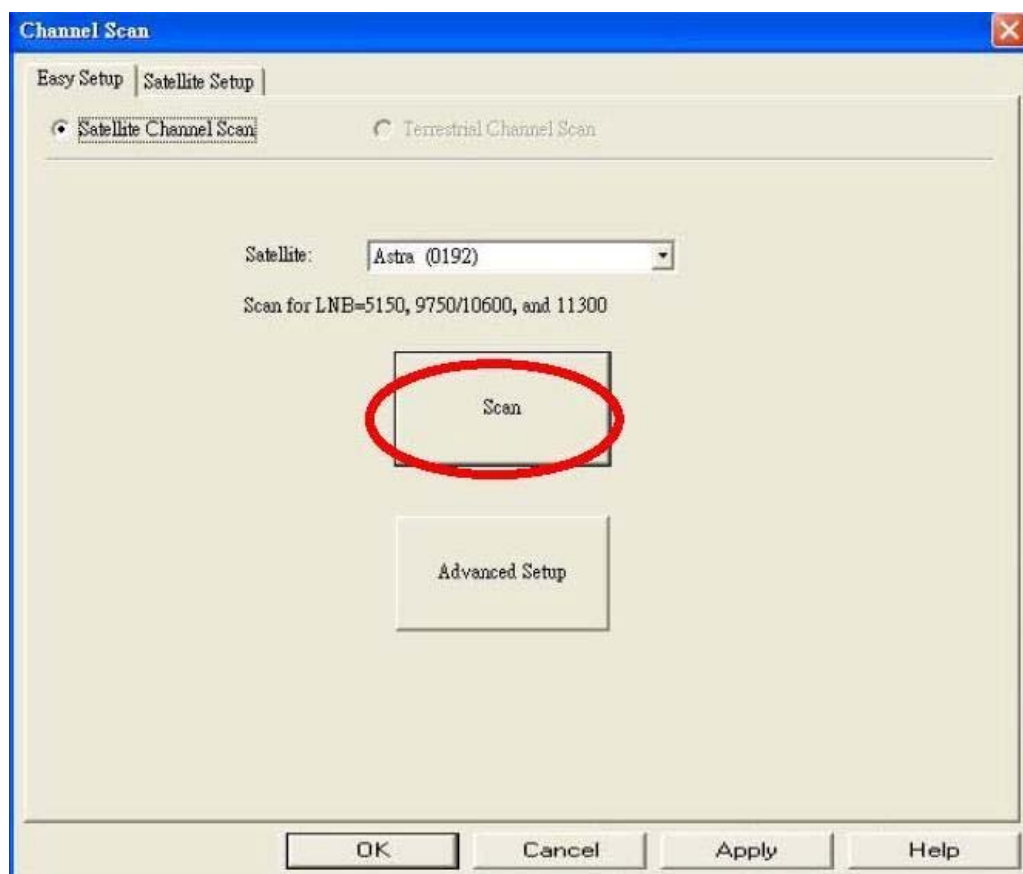
Wenn sowohl analoge Signale als auch DVB-T-Signale über ein Kabel laufen, schließen Sie dieses Kabel direkt an den Anschluss T/A input#1 an. Wenn Sie sowohl ein DVB-T-Kabel als auch ein Analogkabel haben, schließen Sie das DVB-T-Kabel an den Anschluss T/A input#1 und das Analogkabel an den Anschluss T/A input#2 an. In diesem Fall können Sie zwei DVB-T-Kanäle, nicht jedoch zwei Analogkanäle gleichzeitig empfangen.



## 3.1 Satellit

### Schritt 3.1.1

Wenn Sie doppelt auf das DTV-Symbol klicken, erscheint auf dem Bildschirm das Fenster des Kanalsuchlaufassistenten. Wenn Sie nur einen LNB-Anschluss ohne DiSEqC/USALS haben, klicken Sie auf "scan" (Suchlauf), um den Suchlauf zu starten. Wenn Sie ein anderes Gerät haben, klicken Sie auf "Advanced setup" (Erweiterte Installation). Wenn Sie "Easy Setup" (Einfache Installation) wählen, müssen Sie den bevorzugten Satelliten festlegen und dann auf die Schaltfläche "Scan" (Suchlauf) klicken. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.satcodx.com/eng/>.



## “Advanced Setup” (Erweiterte Installation) (Satellite Setup) (Satellit einrichten)

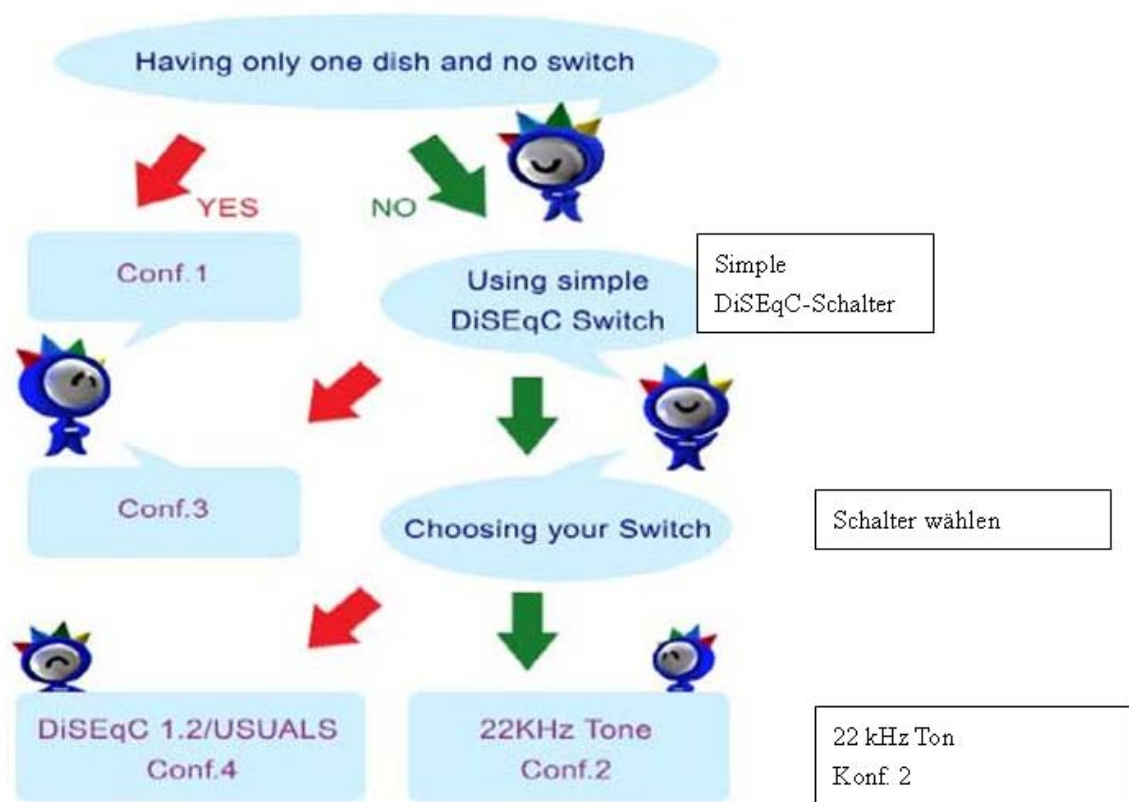
Im Fenster “*Satellite Setup*” (Satellit einrichten) gibt es fünf Optionen zum Einrichten des Satelliten: a. None (Ohne) b. 22 KHz (22 kHz), c. Simple DiSEqC (Simple-DiSEqC), d. DiSEqC 1.0 (DiSEqC 1.0) und e. DiSEqC 1.2/USALS (DiSEqC 1.2/USALS). Wählen Sie eine Option.

**Hinweis 1:** Wenn Sie die Satelliteneinstellung geändert haben, müssen Sie auf die Schaltfläche “*Apply*” (Übernehmen) klicken.

**Hinweis 2:** Es gibt drei Arten von LBN, und Sie müssen immer Ihren LNB-Typ wählen. Unten werden drei LBN-Typen beschrieben:

**a. Normal (Normal) b. Universal (Universell) c. Custom (Benutzerdefiniert)**

Wenn Sie “*Custom*” (Benutzerdefiniert) wählen, müssen Sie für LNB 1 und LNB 2 die Parameter eingeben.

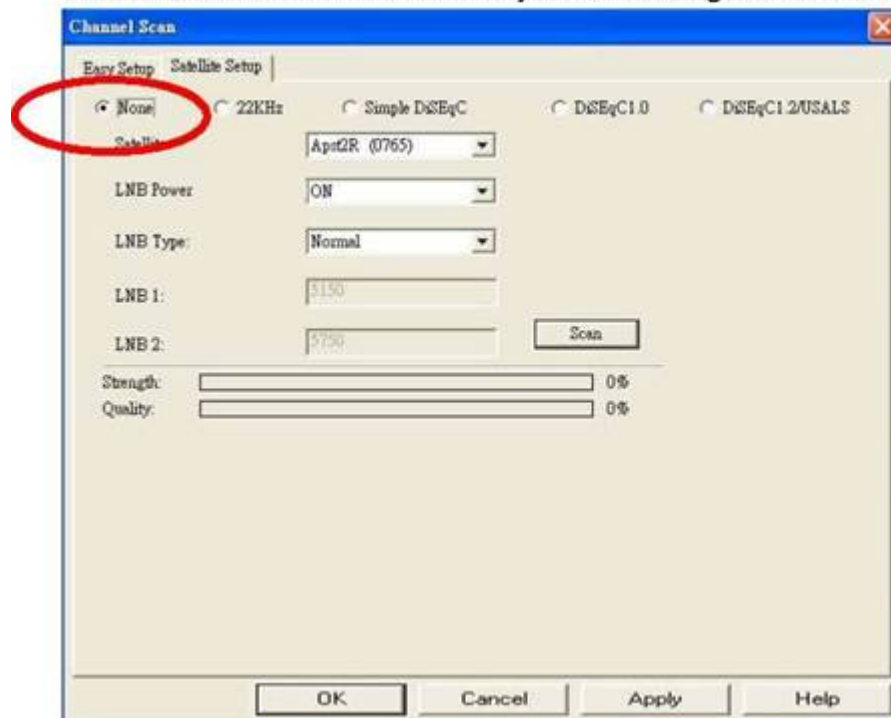


### Konfiguration 1: None (Ohne)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie nur eine Satellitenantenne mit LNB ohne Motor haben.

Wählen Sie einen Satelliten, und klicken Sie auf "Scan" (Suchlauf).

Please choose the satellite that you like to target and click on "Scan".



### Konfiguration 2: 22 KHz (22 kHz)

Wählen Sie den Satelliten, für den der Suchlauf durchgeführt werden soll, und den LNB, der verwendet werden soll. Klicken Sie auf "Scan" (Scan), um den Suchlauf zu starten. Führen Sie den obigen Schritt falls nötig auch für 0 kHz aus.

**Channel Scan**

Easy Setup **Satellite Setup**

☐ None ☒ 22KHz ☐ Simple DiSEqC ☐ DiSEqC1.0 ☐ DiSEqC1.2/USALS

22KHz Tone Satellite Name: AAP1 (1082)

LNB Setup

LNB Type: Normal

LNB1: 5150 LNB2: 5750

Scan

0KHz Satellite Name: AAP1 (1082)

LNB Setup

LNB Type: Normal

LNB1: 5150 LNB2: 5750

Scan

Strength: 5%

Quality: 0%

OK Cancel Apply Help

### Konfiguration 3: Simple DiSEqC (Simple-DiSEqC)

Wählen Sie den gewünschten Satelliten und Ihren LNB-Typ aus. Klicken Sie auf "Scan" (Scan), um den Suchlauf zu starten. Führen Sie den obigen Schritt falls nötig auch für 0 kHz aus.



Channel Scan

Easy Setup | Satellite Setup

☐ None ☐ 22KHz ☒ Simple DiSEqC ☐ DiSEqC1.0 ☐ DiSEqC1.2/USALS

Simple A Satellite Name: AAP1 (1082)

LNB Setup

LNB Type: Normal

LNB1: 5150 LNB2: 5750 Scan

Simple B Satellite Name: AAP1 (1082)

LNB Setup

LNB Type: Normal

LNB1: 5150 LNB2: 5750 Scan

Strength: 5% Quality: 0%

OK Cancel Apply Help

### DiSEqC 1.0 (DiSEqC 1.0)

Wählen Sie den gewünschten Satelliten und Ihren LNB-Typ aus. Klicken Sie auf "Scan" (Scan), um den Suchlauf zu starten. Wiederholen Sie die obigen Schritte falls nötig auch für DiSEqC B, DiSEqC C und DiSEqC D. Klicken Sie auf "Scan" (Scan), um den Suchlauf zu starten.

**Channel Scan**

Easy Setup | **Satellite Setup**

☐ None
 ☐ 22KHz
 ☐ Simple DiSEqC
 ☒ **DiSEqC1.0**
☐ DiSEqC1.2/USALS

DiSEqC A Satellite Name: AAP1 [1082]

LNB Type: Normal LNB1: 5150 LNB2: 5750 Scan

DiSEqC B Satellite Name: AAP1 [1082]

LNB Type: Normal LNB1: 5150 LNB2: 5750 Scan

DiSEqC C Satellite Name: AAP1 [1082]

LNB Type: Normal LNB1: 5150 LNB2: 5750 Scan

DiSEqC D Satellite Name: AAP1 [1082]

LNB Type: Normal LNB1: 5150 LNB2: 5750 Scan

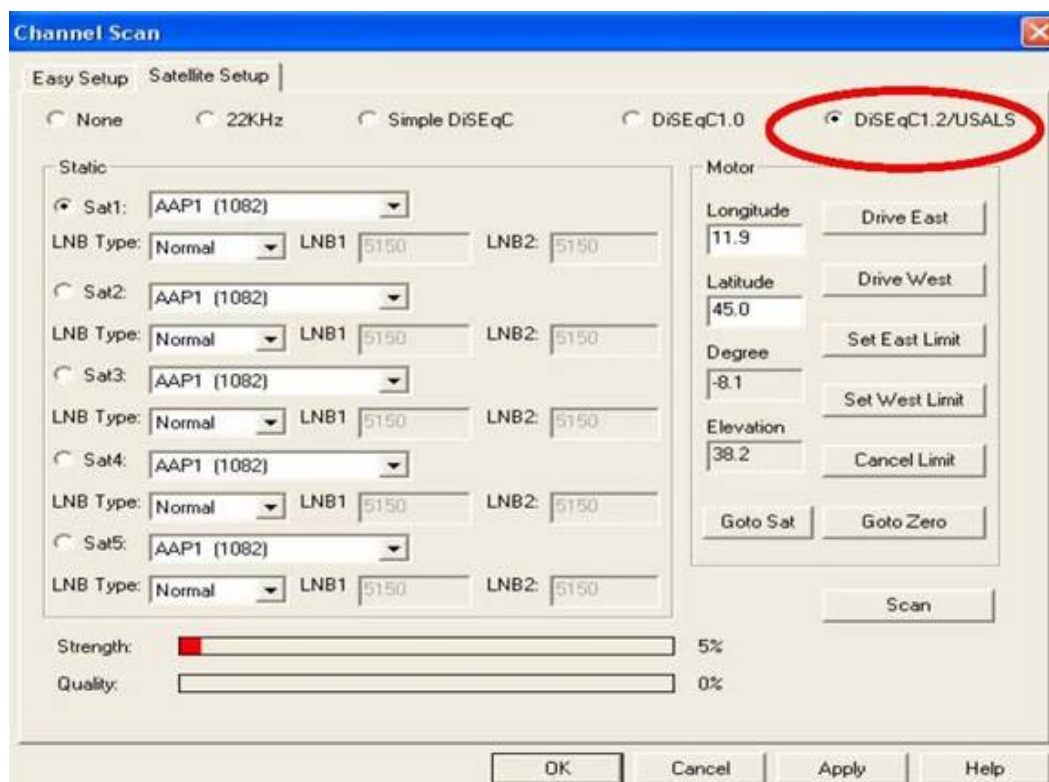
Strength:  5%

Quality:  0%

OK Cancel Apply Help

#### Konfiguration 4: DiSEqC 1.2/USALS (DiSEqC 1.2/USALS)

Wählen Sie die Satelliten aus und als Betriebsoption für den LNB "ON" (Ein). Wenn Sie einen USALS-Motor haben, geben Sie den Längen- und Breitengrad Ihrer Position ein. Möglicherweise müssen Sie die Satellitenantenne mit den Funktionen "*Drive East*" (Nach Osten) oder "*Drive West*" (Nach Westen) ausrichten, damit sie zum gewünschten Satelliten zeigt.



### Hinweis zum USALS-Motor:

Informationen zum Längen- und Breitengrad Ihrer Position finden Sie auf der Website <http://www.bcca.org/misc/qiblih/latlong.html>.

### Motor:

Funktionen der Motortabelle	
Drive East (Nach Osten)	Motor schwenkt nach Osten
Drive West (Nach Westen)	Motor schwenkt nach Westen
Set East limit (Endwinkel Osten)	Endwinkel beim Schwenken nach Osten
Set West limit (Endwinkel Westen)	Endwinkel beim Schwenken nach Westen
Cancel limit (Endwinkel aufheben)	Endwinkel beim Schwenken wird aufgehoben
Go to Sat. (Gehe zu Sat.)	Schwenken zum gewählten Satelliten starten (nur bei USALS-Motor)

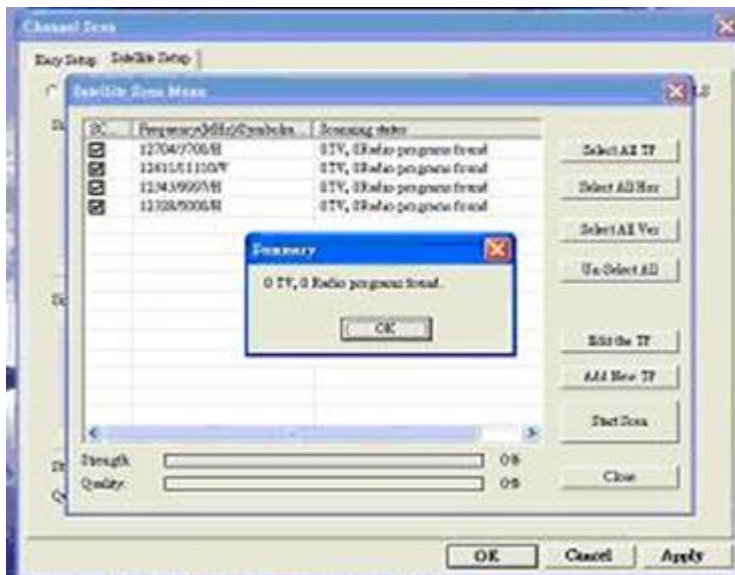
Go to Zero (Gehe zu Null)

Motor zum Ursprungspunkt (Null) schwenken

**Hinweis:** Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte, um Sat2, Sat3, Sat4 und Sat5 einzurichten.

### Schritt 3.1.2

Wenn der Suchlauf abgeschlossen ist, wird das unten abgebildete Fenster gezeigt. Es enthält alle TV- und Radiokanäle, die erkannt wurden. Klicken Sie auf "OK" (OK), um diese Konfiguration abzuschließen.



## 3.2 Terrestrisch (DVB-T/ATSC)

### Schritt 3.2.1

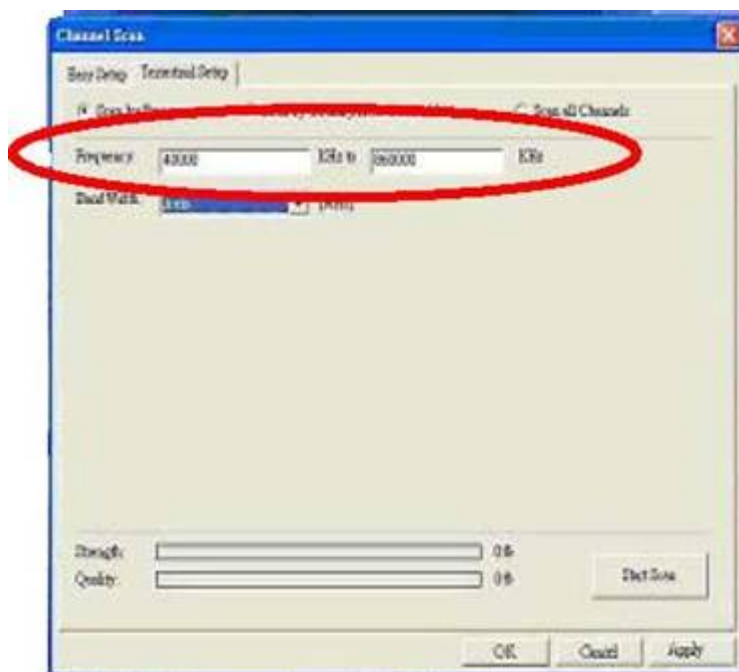
Wenn Sie doppelt auf das Symbol "DTV" klicken, erscheint das Fenster *Scan Wizard* (Suchlaufassistent). Klicken Sie auf "scan" (Suchlauf), um nach weiteren Kanälen zu suchen. Wenn Sie genügend Kanäle haben und die Dauer für den Suchlauf abkürzen möchten, können Sie die Option "Terrestrial setup" (Terrestrische Installation) wählen.

**Hinweis 1:** Mit der Option “Enable off-the-main-frequency (+/-167 kHz) scan” (Suchlauf neben der Hauptfrequenz aktivieren (+/- 167 kHz)) haben Sie die Möglichkeit, ähnliche Frequenzen zu durchsuchen. Dadurch wird der Frequenzbereich vergrößert, und es können keine Kanäle übersehen werden.

**Hinweis 2:** Mit der Option “Enable LCN (logic channel number)” (LCN aktivieren (Logische Kanalnummer)) haben sie die Möglichkeit, Kanäle nach der lokalen Kanalfolge zu sortieren.

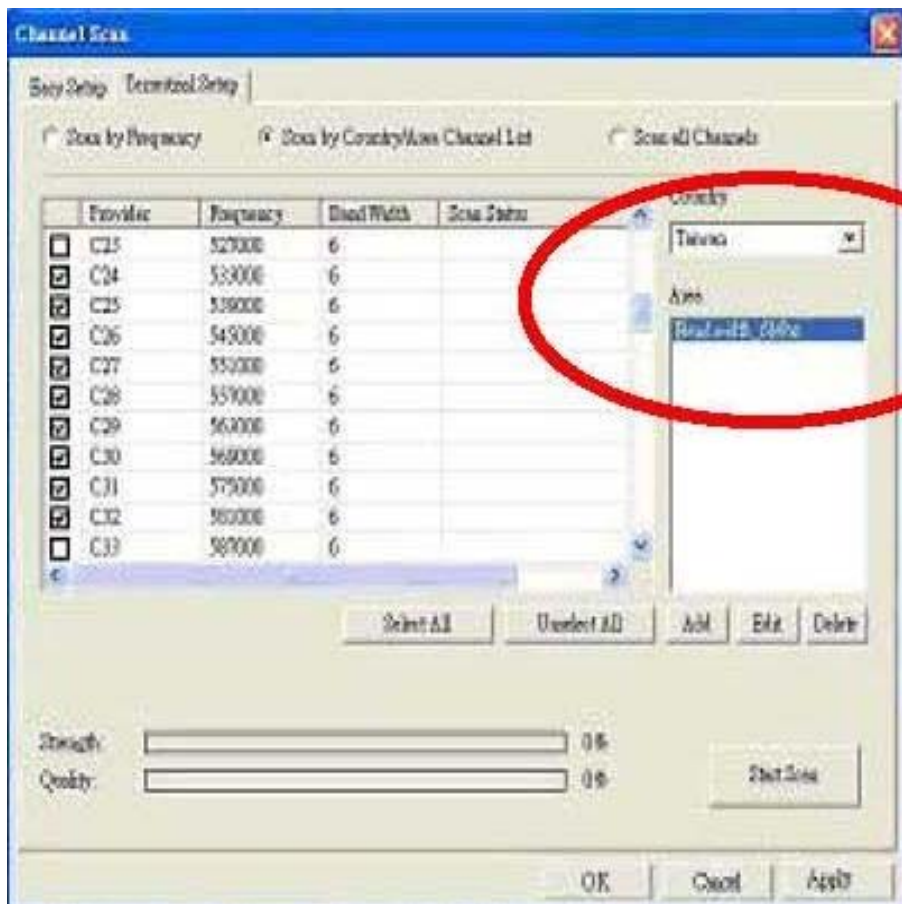
### Scan by Frequency (Suchen nach Frequenz)

Wenn Sie den DTV-Frequenzbereich Ihrer Position kennen, wählen Sie die Option “Scan by Frequency” (Suchen nach Frequenz). Auf dem Bildschirm erscheint das Konfigurationsfenster “Scan by Frequency” (Suchen nach Frequenz). Geben Sie die Werte für die Frequenz und die Bandbreite ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche “Start Scan” (Suchlauf starten).



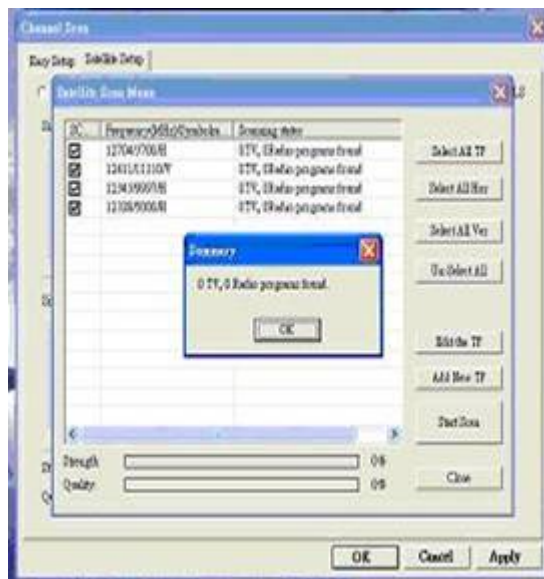
### .Scan by Country /Area (Suchen nach Land/Gebiet)

Sie können für den Kanalsuchlauf den Bereich wählen, in dem Sie sich befinden und die Bandbreite festlegen, die in diesem Land verwendet wird.



### Schritt 3.2.2

Nach dem Kanalsuchlauf erscheint auf dem Bildschirm ein Fenster, in dem angezeigt wird, wie viele TV- und Radiokanäle gefunden wurden. Klicken Sie auf "OK" (OK), um das Listen- und Informationsfenster zu schließen.

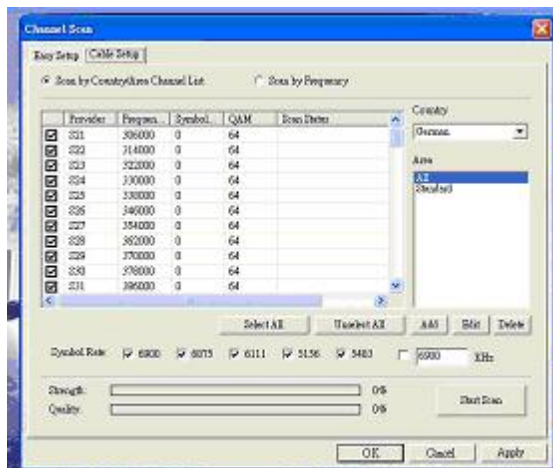


### 3.3 Kabel

Wenn Sie doppelt auf das Symbol "*Digital TV*" klicken, erscheint das Fenster "*Scanning Wizard*" (Suchlaufassistent). Sie können die Option "*Scan by Area*" (Suchen nach Gebiet) und "*Scan by Frequency*" (Suchen nach Frequenz) wählen.

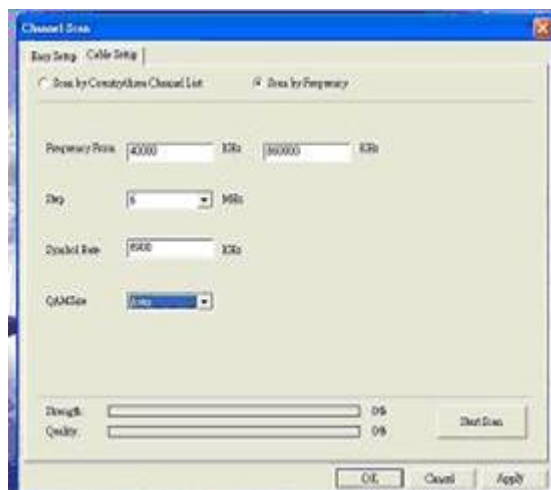
#### Schritt 3.3.1 Kanalliste für "*Scan by Country/Area*" (Suchen nach Land/Gebiet)

Wählen Sie das Land und das Gebiet für den Kanalsuchlauf aus. Es gibt sechs verschiedene Symbolraten. Wählen Sie Ihre Symbolrate aus oder geben Sie die Anzahl der Symbolraten ein (es wird empfohlen, alle zu wählen). Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf "*Start Scan*" (Suchlauf starten).



## Scan by Frequency (Suchen nach Frequenz)

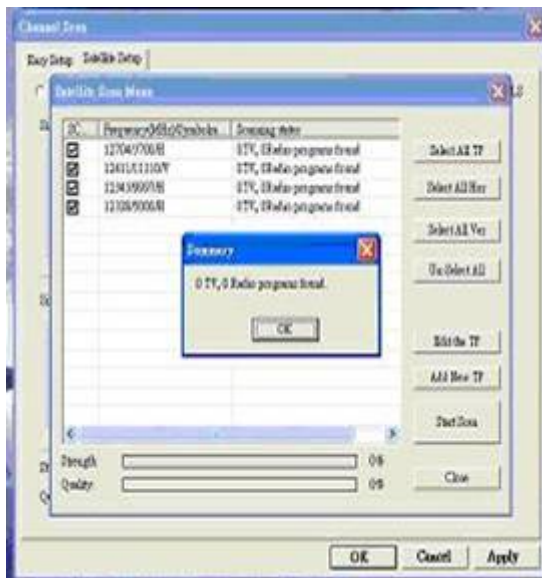
Wenn Sie auf "*Scan by Frequency*" (Suchen nach Frequenz) klicken, erscheint dieses Konfigurationsfenster. Geben Sie alle Informationen für den Kanalsuchlauf ein. Klicken Sie abschließend auf "*Start Scan*" (Suchlauf starten).





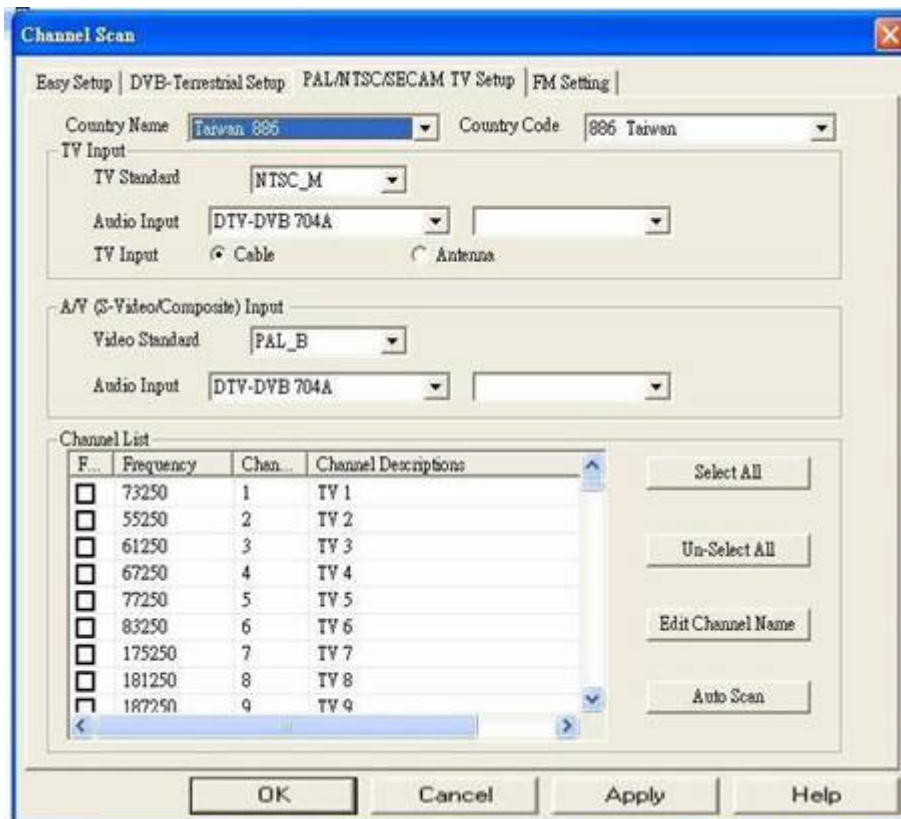
### Schritt 3.3.2

Nach dem Suchlauf wird auf dem Bildschirm eine Zusammenfassung angezeigt. Klicken Sie auf "OK" (OK), um die Konfiguration "Channel Scan" (Kanalsuchlauf) zu schließen.



## 3.4 Analog

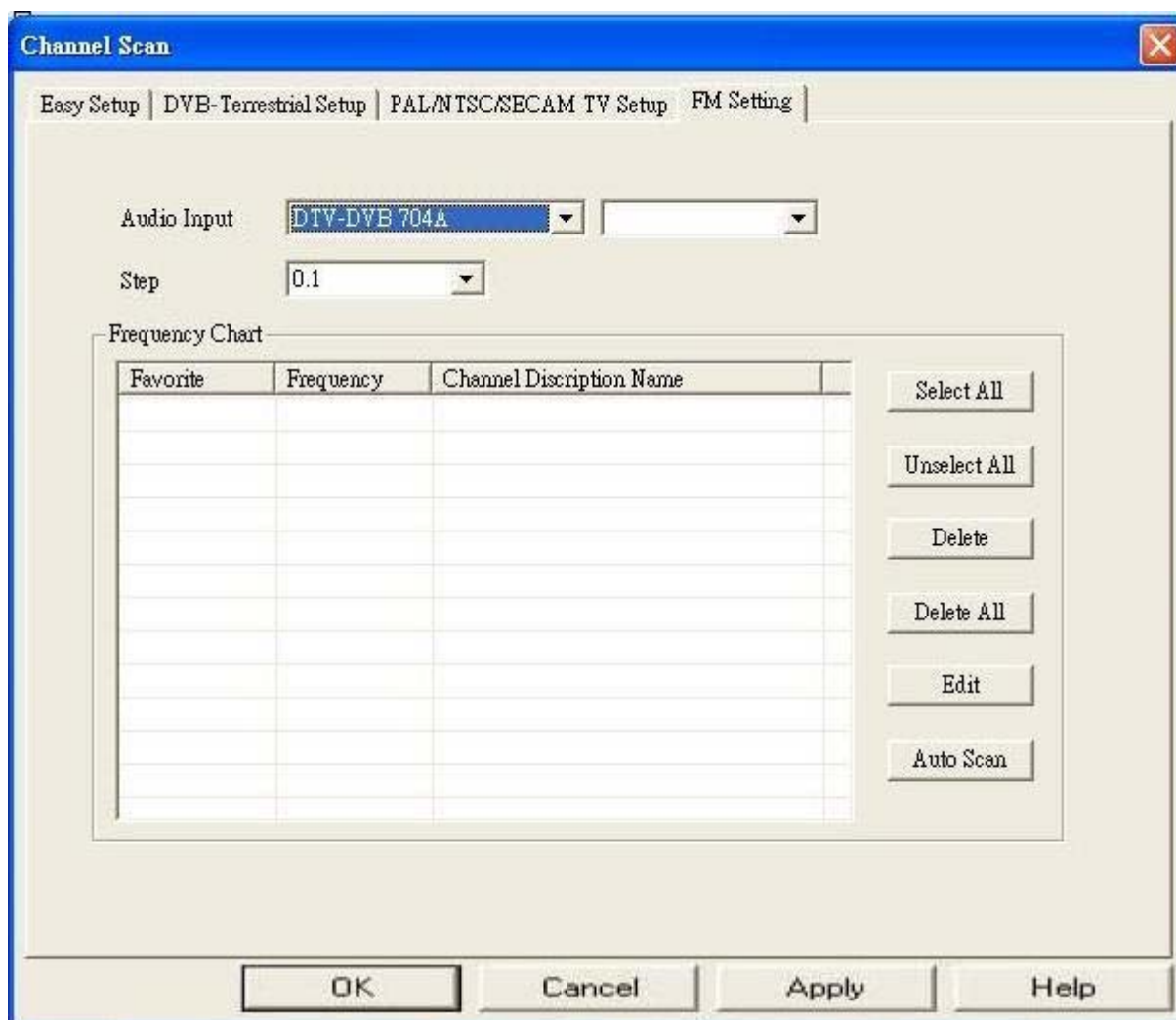
Wählen Sie den Gebietsstandard/die Fernsehnorm und den TV-Eingang, und klicken Sie dann auf "Auto Scan" (Autom. Suchlauf).



### 3.5 FM setting (UKW-Einstellung)

Senderabstimmung: Sie können die Senderskala auf 0,1 oder 0,05 ändern, um UKW-Kanäle zu suchen

Empfangsempfindlichkeit: Sie können die Empfindlichkeit auf "High" (Hoch) oder "Medium" (Mittel) einstellen, um UKW-Kanäle guter Qualität zu finden. Bei "Low" werden alle Kanäle ungeachtet ihrer Qualität empfangen.



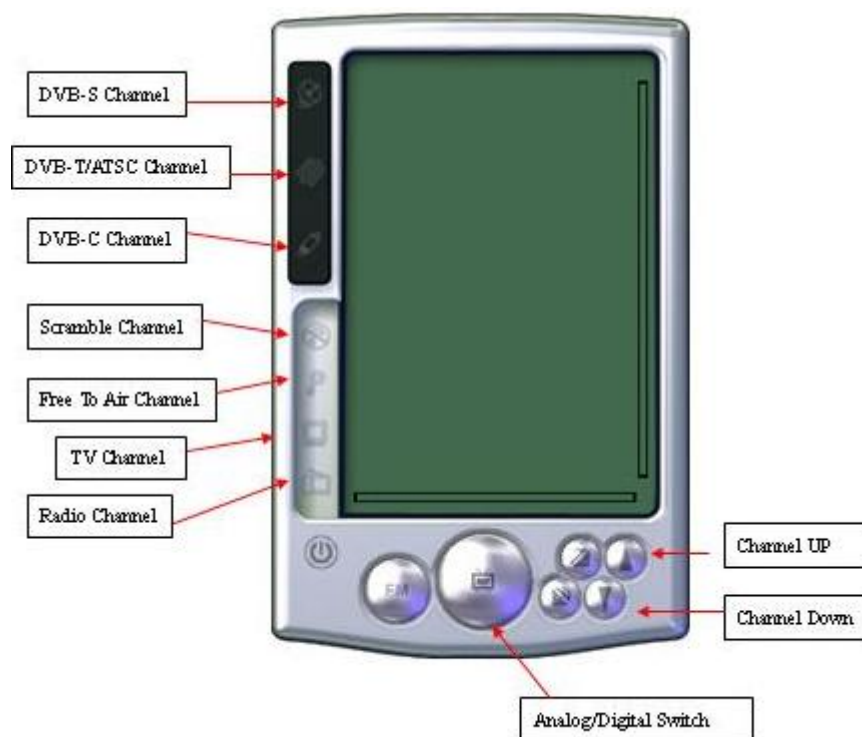
# Kapitel 4 Digital TV-Anwendungen

## 4.1 Tasten und Symbole auf dem Bedienfeld:



Teletext	Teletext
FM	UKW
Screen Capture	Bildschirmaufnahme
Configuration	Konfiguration
Preview	Vorschau
Signal Check	Signalprüfung
Mute	Ton Aus
Database Update	Datenbankaktualisierung
Online Help	Online-Hilfe
Scanning	Suchlauf
Wake Up Recording	Wake-up-Aufnahme
Capture Pool	Aufnahmepool

Colour adjustment	Farbeinstellung
PiP/PoP	PiP/PoP
Main Screen Switch	Hauptbild wechseln
Language Switch	Sprache wechseln
Record	Aufnahme
Forward/Backward	Vorlauf/Rücklauf
Subtitle/Close Caption	Untertitel/CC
Show Favourite List	Favoritenliste
Time Shift/Pause	Time-Shift/Pause



<b>DVB-S Channel</b>	<b>DVB-S-Kanal</b>
<b>DVB-T/ATSC Channel</b>	<b>DVB-T/ATSC-Kanal</b>

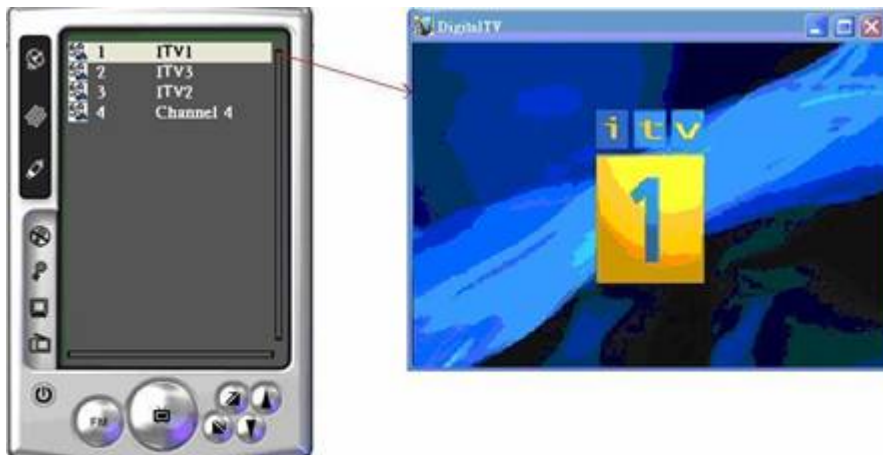
<b>DVB-C Channel</b>	<b>DVB-C-Kanal</b>
<b>Scramble Channel</b>	<b>Verschlüsselter Kanal</b>
<b>Free To Air Channel</b>	<b>Freier Kanal</b>
<b>TV Channel</b>	<b>TV-Kanal</b>
<b>Radio Channel</b>	<b>Radiokanal</b>
<b>Channel Up</b>	<b>Kanal Zurück</b>
<b>Channel Down</b>	<b>Kanal Vor</b>
<b>Analog/Digital Switch</b>	<b>Analog/Digital wechseln</b>

## 4.2 Funktionen

### Bild im Bild (PIP)/Bild neben Bild (POP)

Wenn mehrere Digital TV-Produkte auf Ihrem PC laufen, können Sie mehrere TV-Kanäle gleichzeitig empfangen.

In der "*Channel list*" (Kanalliste) finden Sie alle verfügbaren Kanäle.



Then, you can click second channel in the "channel list" to play second channel.



Mit den Funktionen "POP (Picture Out of Picture)" (Bild neben Bild) und "PIP (Picture In Picture)" (Bild im Bild) können Sie zwei Kanäle gleichzeitig empfangen.




Hinweis: Alle Softwarefunktionen sind nur im primären Fenster verfügbar. Um das Fenster zu wechseln, klicken Sie auf "*Video Windows Switch*" (Videofenster wechseln).

Hinweis: Es ist jeweils nur eine normale Aufnahme oder eine Time-Shifting-Aufnahme möglich.




## Videoaufnahme

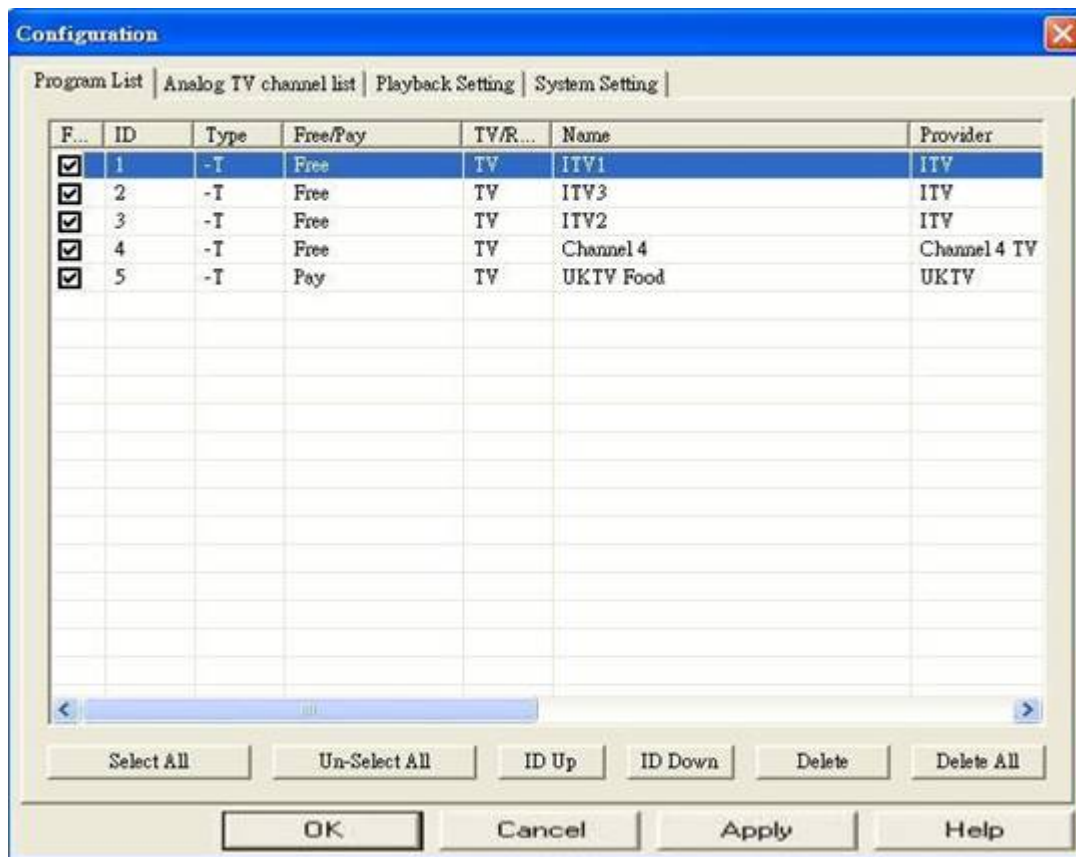
Sie können eine Sendung aufnehmen, indem Sie auf  klicken.

Bei *Record Mode* (Aufnahmemodus) können Sie für die programmierte Aufnahme auch zwischen *Once/Daily/Weekly* (Einmal/Täglich/Wöchentlich) wählen. Wenn Sie die wöchentliche Aufnahme programmieren, müssen Sie den Wochentag festlegen.



## Wake-up-Aufnahme

Geben Sie auf der Seite "RecordSchedule" (Programmierte Aufnahme) bei "Recording Setup" (Aufnahme programmieren) die eAufnahmedaten ein, und schalten Sie den PC in den Schlafmodus, indem Sie auf die Schaltfläche () ("Ruhezustand") klicken. Das System wird auf diese Weise 5 Minuten vor der programmierten Aufnahme wieder aktiviert.



Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Ihr System den Schlafmodus unterstützt.

Setzen Sie den Wecker für die programmierte Aufnahme auf mindestens 5 Minuten vor Beginn der gewünschten Sendung.

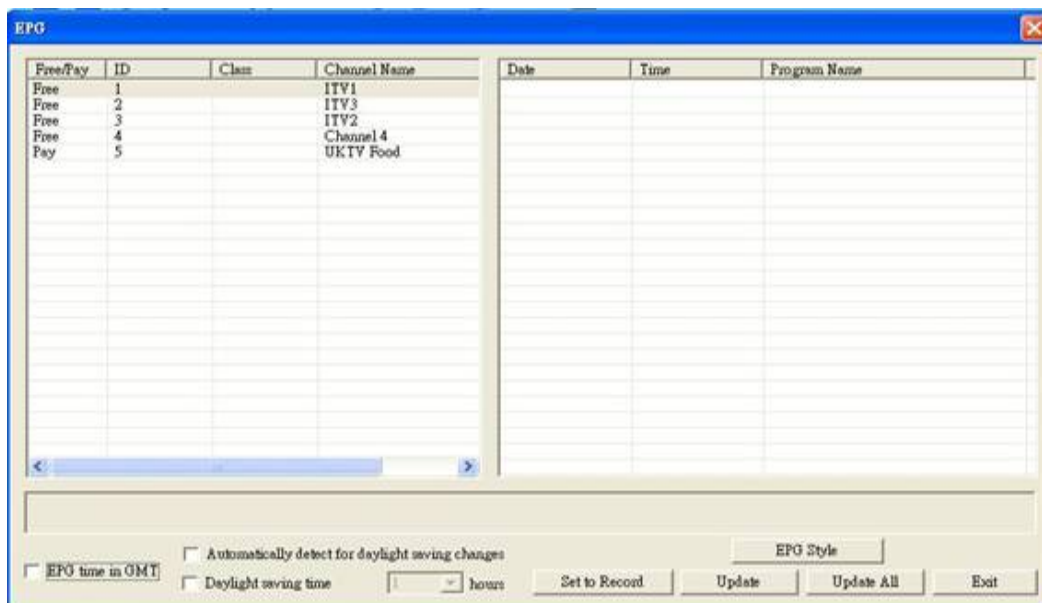
## Elektronische Programmzeitschrift (EPG)

Informationen zum Fernsehprogramm erhalten Sie, indem Sie auf die Schaltfläche




klicken.

Auch wenn Sie die Uhrzeit konfigurieren möchten, müssen Sie auf die EPG-Schaltfläche klicken. (EPG ist nicht in allen Bereichen verfügbar; Internet-EPG ist hier nicht verfügbar.)



## Mehrsprachenfunktion



Klicken Sie auf , um die Sprache zu ändern. (SAP ist nicht auf allen Kanälen möglich).

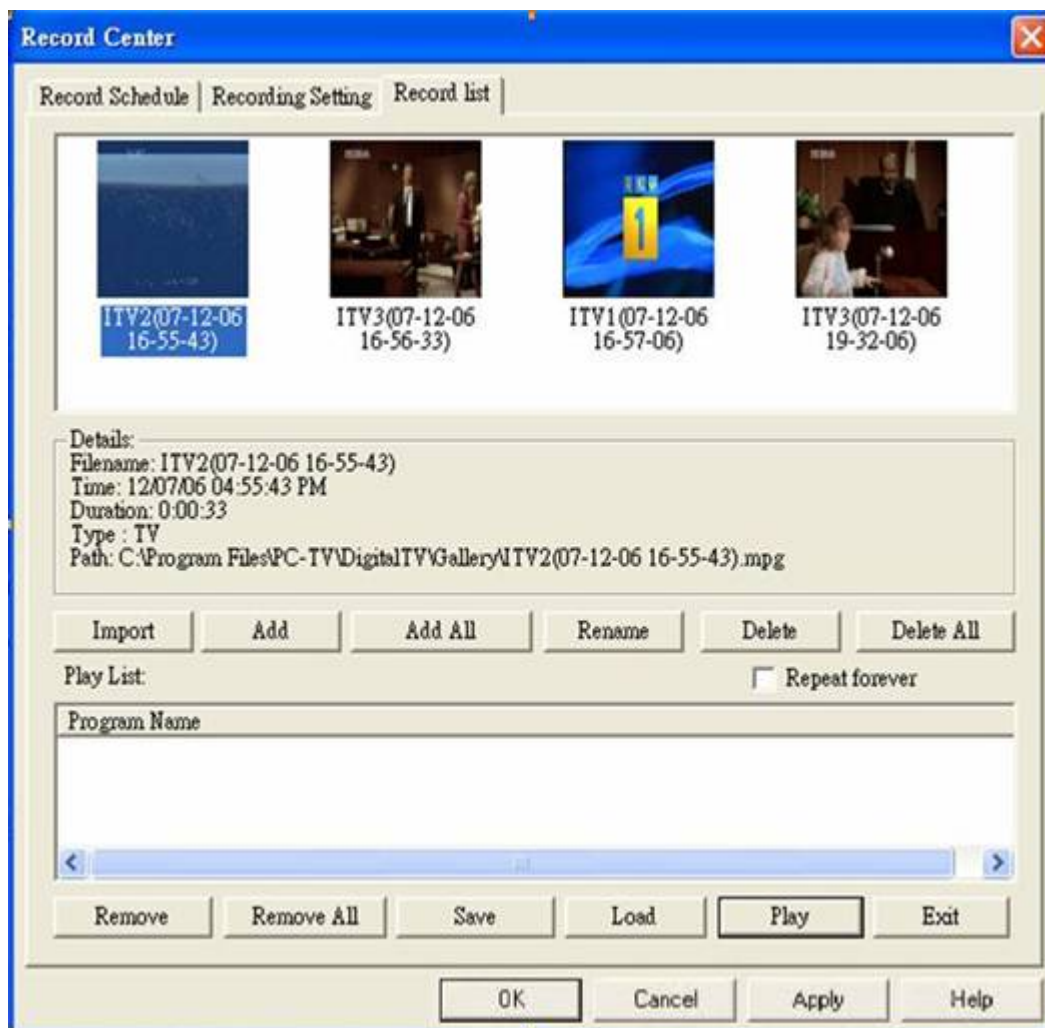
Um *Teletextinformationen* aufzurufen, klicken Sie auf .




**Hinweis:** Teletext unterstützt nicht den UK DVB-T-Standard.

## Time-Shifting

Um eine Echtzeitsendung zu unterbrechen, klicken Sie auf . Um die Wiedergabe fortzusetzen, müssen Sie zweimal darauf klicken. Die Wiedergabe beginnt dann genau an der Stelle, an der sie zuvor unterbrochen wurde, sodass Sie keinen Teil der Sendung verpassen. (Der Speicher für die Time-Shifting-Aufnahme kann auf der Konfigurationsseite geändert werden). Wenn Sie die Sendung wieder in Echtzeit wiedergeben möchten, klicken Sie wieder auf . Dadurch wird die Time-Shifting-Funktion beendet.



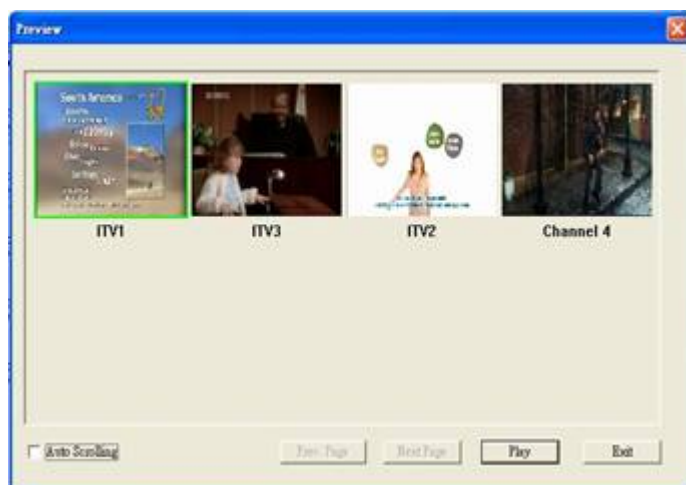
## Wiedergeben aufgenommener Dateien

Klicken Sie auf , um die Aufnahmeliste der aufgenommenen Dateien aufzurufen.


## Mehrkanalvorschau

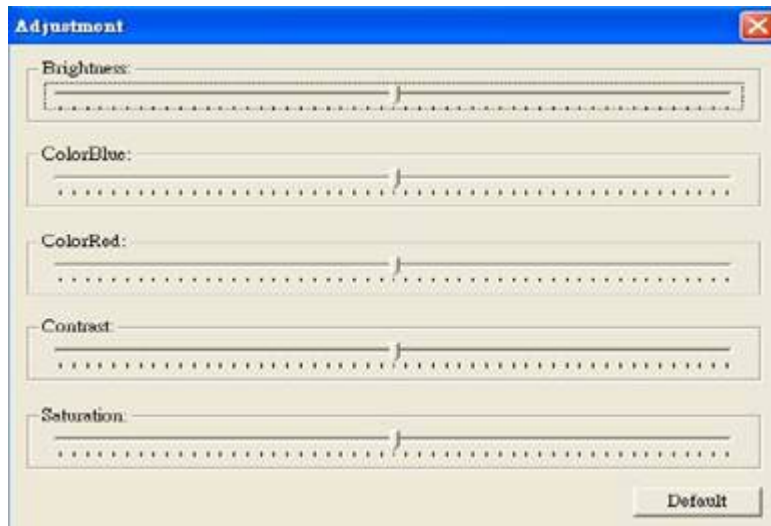
Klicken Sie auf , um mehrere Kanäle gleichzeitig als Vorschau aufzurufen.

Markieren Sie den gewünschten Kanal, und klicken Sie auf “Play” (Wiedergabe). (Eine Vorschau ist nur von FTA-Kanälen desselben Transponders möglich.)



## Videoeinstellung

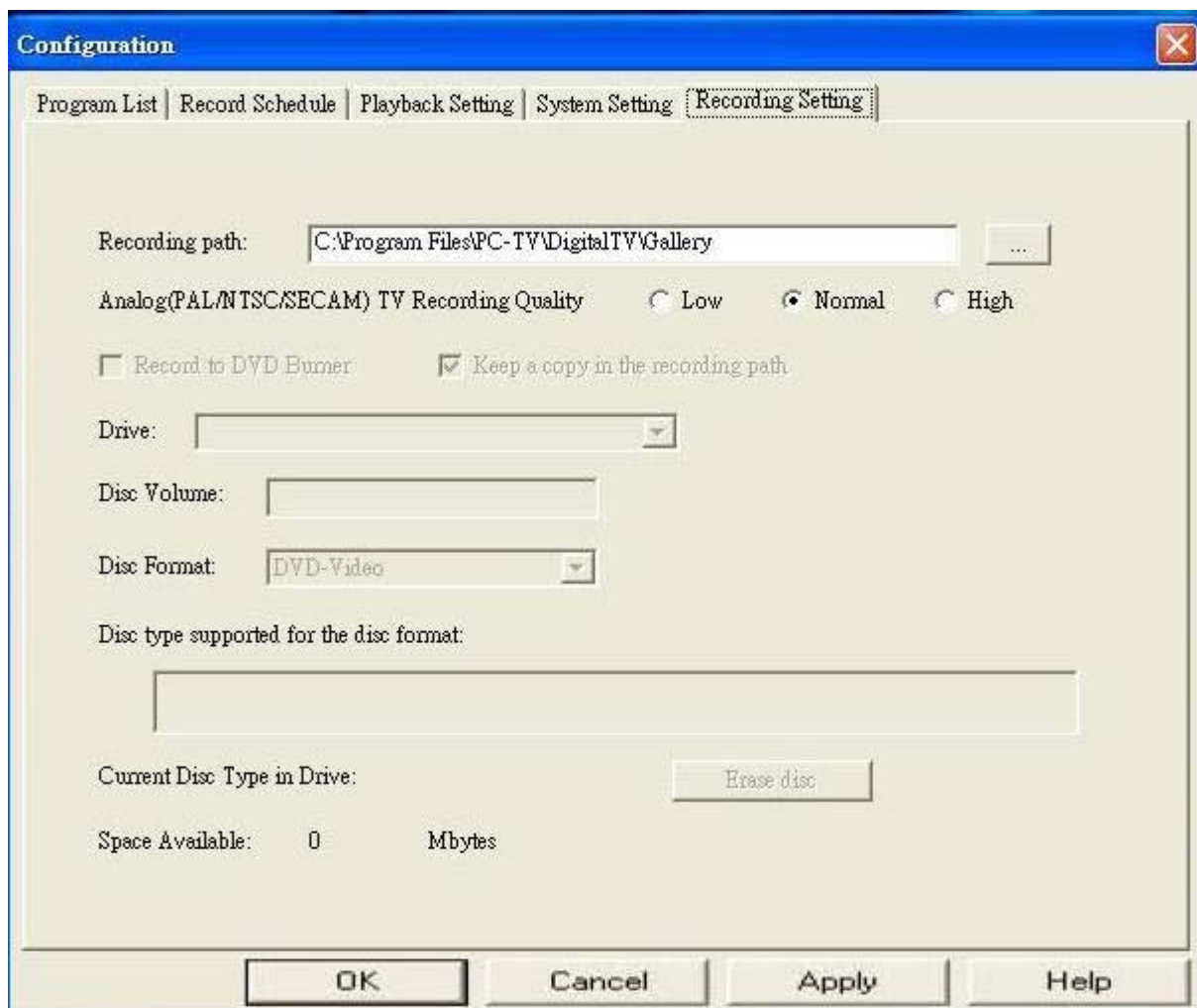
Klicken Sie auf  , um die Helligkeit, die Farbe, den Kontrast und die Sättigung des Videobilds einzustellen (nur Digital TV).



## 4.3 Konfiguration

Recording Path (Aufnahmeverzeichnis)

Legen Sie den Speicherort für die Aufnahmedateien fest.



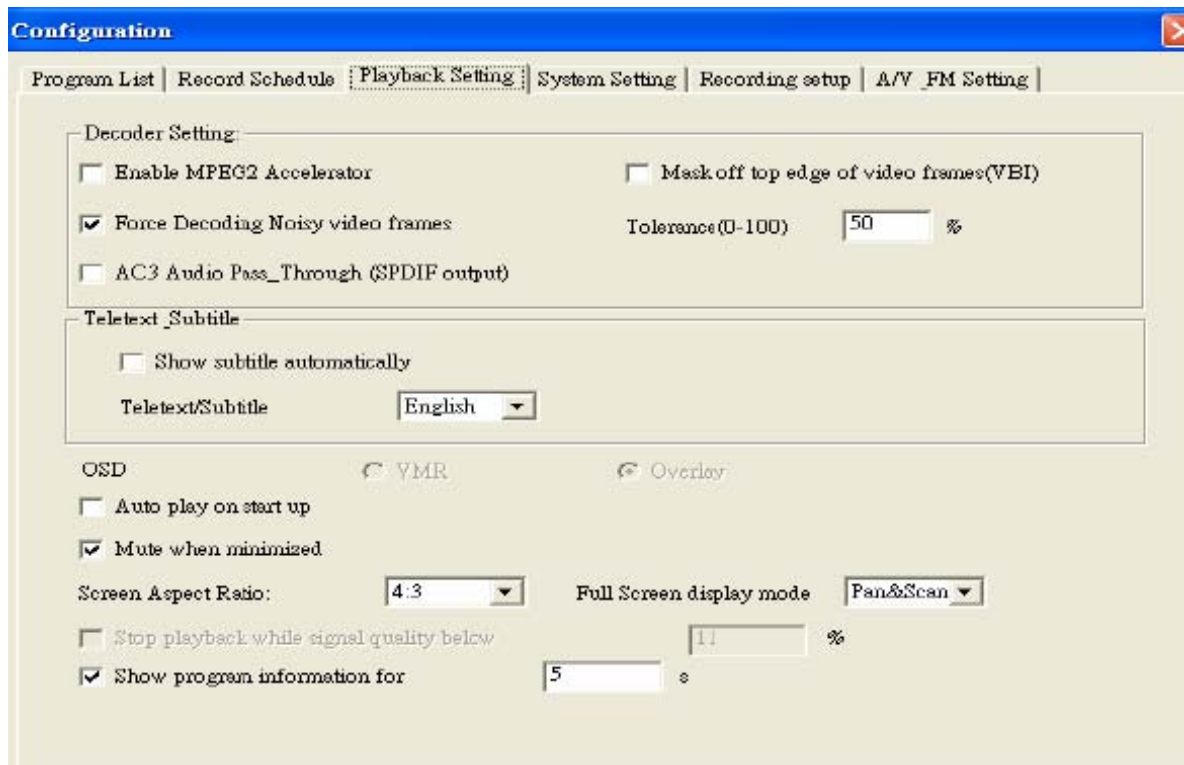
Analog/Capture recording quality (Aufnahmequalität Analog/Aufnahme)

Sie können die Aufnahmequalität auf "High" (Hoch) oder "Low" (Niedrig) setzen (bei einer hohen Qualität wird mehr Speicherplatz in Anspruch genommen).

### **Playback setting (Wiedergabe)**

MPEG2-Beschleuniger

Wenn Ihre VGA-Karte DxVA unterstützt, können Sie diese Funktion aktivieren, um die Arbeitslast der CPU zu verringern.



## VBI

Wenn Ihr TV-Programm am Rand Pixel vermischt, können Sie das ganz einfach wegschneiden.

## Force decoding noisy video frames setting (Decodieren gestörter Bilder)

Mit dieser Funktion können Sie die Wiedergabe von TV-Programmen auch bei schlechtem Signalempfang "erzwingen".

## AC3 Audio Pass-Through (AC2 Audio-Pass-Through) (SPDIF-Ausgabe)

Wenn Sie eine Dolby-Soundkarte haben, können Sie diese Funktion aktivieren, um 5.1-Kanal-Klangeffekte zu erzeugen. (Nicht alle TV-Programme verfügen über Dolby-Ton.)

## Subtitle (Untertitel)



Mit dieser Funktion können Sie Untertitel ein- oder ausschalten.

## OSD (OSD)

Hier können Sie die Funktion "*Auto play on start up*" (Automatisch bei Systemstart aktivieren) aktivieren, und auf beim Starten des Players erscheint auf dem Bildschirm das OSD-Menü.

## Auto play (Autom. Wiedergabe)

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, ein TV-Programm sofort nach dem Starten der Software wiederzugeben.

## Mute (Ton aus/an)

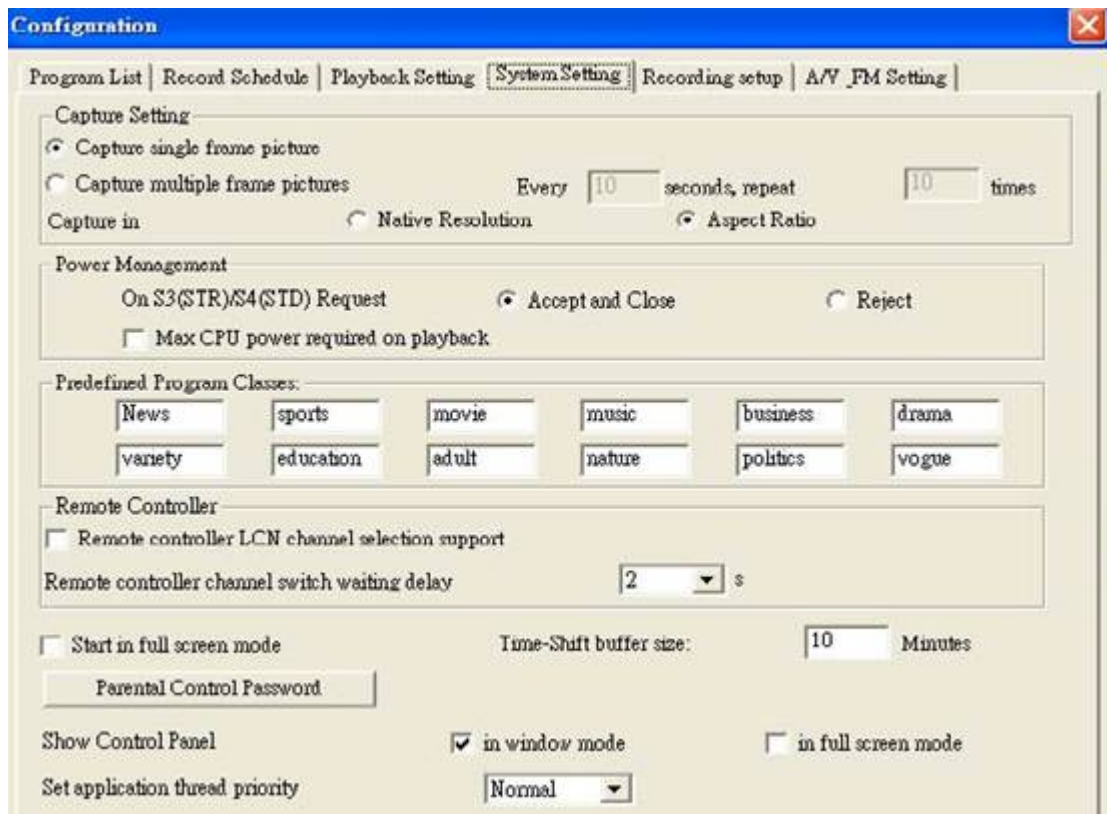
Wenn die Software im verkleinerten Modus ist, können Sie den Ton ausschalten.

## Aspect ratio setting/ Full screen setting (Seitenverhältnis/Vollbild)

Für die TV-Wiedergabe können Sie verschiedene Seitenverhältnisse einstellen.

Stop playback while signal quality is low (Wiedergabe bei schlechter Signalqualität stoppen)

Sie können festlegen, bei welcher Signalqualität die Wiedergabe eines TV-Programms beendet wird.



### Capture setting (Aufnahme)

Sie können festlegen, dass einzelne oder mehrere Bilder mit ihrer nativen Auflösung oder ihrem ursprünglichen Seitenverhältnis (kleine Bilder) aufgenommen werden. Außerdem können Sie bei mehreren Bildern die Dauer und das Intervall festlegen.

### Power management (Energieverwaltung)

Wenn Sie den Modus "Reject" (Ablehnen) wählen, verhindert Digital TV, dass das System in den Ruhezustand versetzt wird.

### Predefined Program Classes (Vordefinierte Programmklassen)

Sie können die "Predefined Program Classes" (Vordefinierte Programmklassen) so ändern, dass die Programme in der "Program List" (Programmliste) klassifiziert werden.

### Remote Controller LCN channel selection support (LCN-Kanalauswahl mit Fernbedienung)

Sie können die Fernbedienung auf "Logic Channel Number" (LCN-Nummer) (empfohlen für Großbritannien und Frankreich) oder "Normal" (empfohlen für alle übrigen Bereiche) einstellen.

Remote Controller channel switch waiting delay 2 seconds (Verzögerung bei Kanalwechsel 2 Sekunden)

Der Kanal wird zwei Sekunden nach Drücken der Taste geändert.

Start in full screen mode (Im Vollbildmodus starten)

Sie können festlegen, ob die Wiedergabe im Vollbildmodus ("full screen") oder in Normalgröße ("normal size") gestartet werden soll.

Time-Shifting buffer size (Puffergröße für Time-Shifting)

Sie können die Time-Shifting-Funktion auf die maximale Puffergröße einstellen. Je größer der Puffer gewählt wird, desto mehr Speicherplatz wird benötigt.

Parental control password (Kennwort für Kindersicherung)

Sie können für bestimmte Kanäle eine Kennwortsicherung festlegen, damit Kinder keine für sie ungeeigneten Programme sehen können. Die Eingabe des Kennworts ist erforderlich, wenn die verschlüsselten Kanäle geöffnet werden sollen.

Control panel setting (Bedienfeld)

Sie können die Größe des Fensters auf "*Windows mode*" (Fenster) oder "*Full screen mode*" (Vollbild) einstellen.

TV Application Priority (TV-Programmpriorität)

Sie können die TV-Wiedergabesoftware als das primäre Programm auf dem PC einstellen. Andere Anwendungen können viel Systempeicher in Anspruch nehmen. Generell nimmt auch die Wiedergabe von Videos auf PC viel Systemressourcen in Anspruch. Wenn Sie die TV-Wiedergabesoftware als primäres Programm festlegen, wird die Bildqualität der Videowiedergabe verbessert.

## **Recording setup (Aufnahme)**

[illegible]

## 4.4 Rechtsklick-Menü

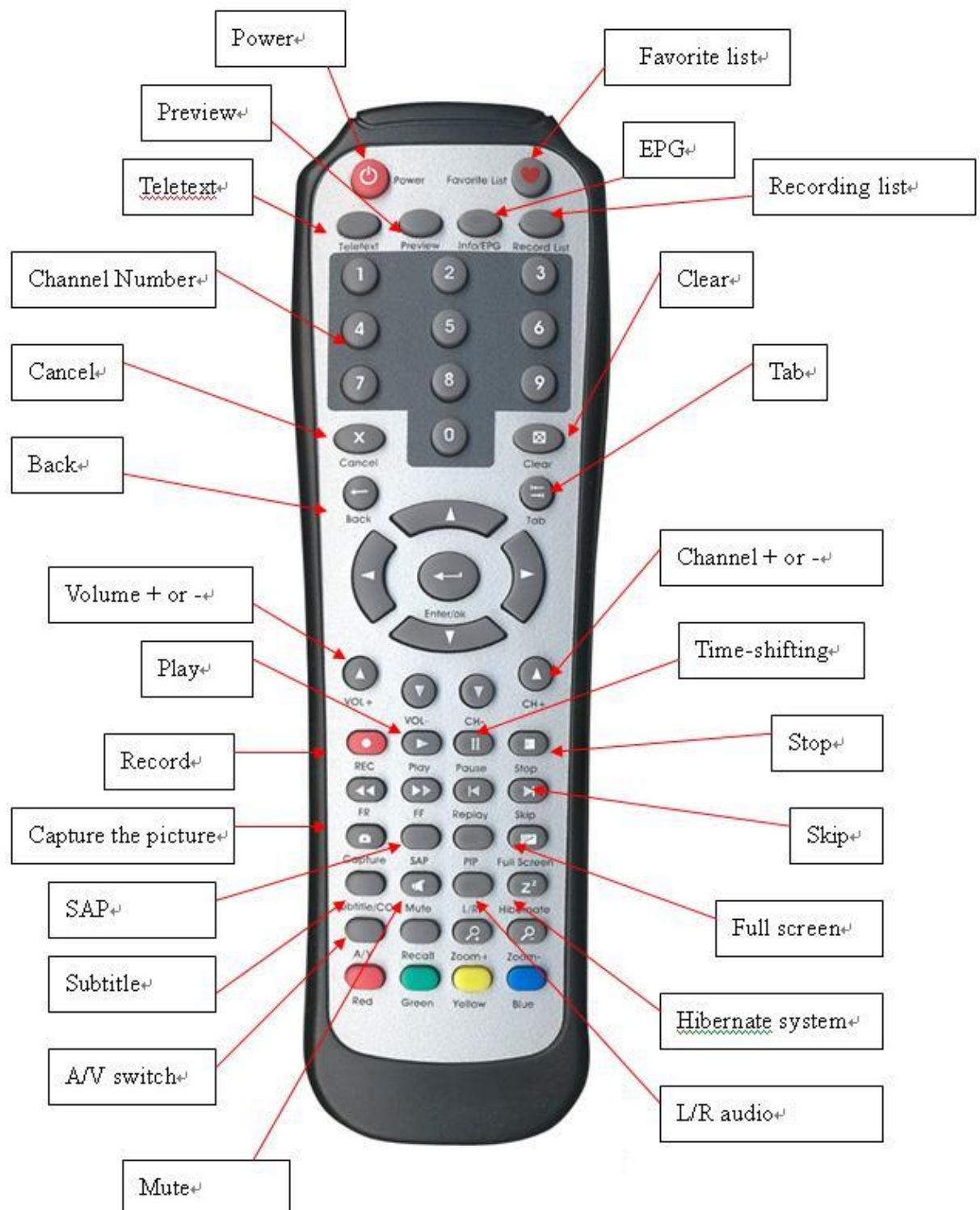
Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf die Digital TV-Bedienoberfläche klicken, erscheint ein Pop-up-Menü:

<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Play</li> <li>Pause</li> <li>Stop</li> <li>Record</li> <li>Fast Rewind</li> <li>Fast Forward</li> <li>Time Shifting</li> </ul>	<p>Play (Wiedergabe): Startet die Wiedergabe des Videos</p> <p>Pause (Pause): Unterbricht die Wiedergabe des Videos</p> <p>Stop (Stopp): Beendet die Wiedergabe des Videos</p> <p>Record (Aufnahme): Speichert das Video, das Sie sich gerade ansehen</p> <p>Rewind (Rücklauf): Das Video läuft zu einem beliebigen Punkt zurück.</p> <p>Fast Forward (Schneller Vorlauf): Das Video läuft zu einem beliebigen Punkt vor.</p> <p>Time Shifting (Time-Shifting): Startet oder unterbricht die "Time-Shifting"-Funktion</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Channel Up</li> <li>Channel Down</li> <li>Last Channel</li> <li>EPG</li> <li>Preview</li> <li>Capture</li> <li>Teletext</li> <li>Apid (SAP) switch</li> <li>Mute</li> </ul>	<p>Channel Up (Kanal Zurück): Zurück zum vorhergehenden Kanal</p> <p>Channel Down (Kanal Vor): Vor zum nächsten Kanal</p> <p>Last Channel (Letzter Kanal): Zurück zum zuletzt wiedergegebenen Kanal</p> <p>EPG (EPG): Anzeigen des EPG-Fensters</p> <p>Preview (Vorschau): Mehrkanalvorschau (nur FTA-Kanäle)</p> <p>Capture (Aufnahme): Aufnahme eines Einzelbilds oder der Sendung</p> <p>Teletext (Teletext): Anzeigen des Teletext-Fensters</p> <p>Language (Sprache): Ändern der Sprache</p> <p>Apid (SAP): Audioquelle wechseln</p> <p>Mute (Ton aus): Ausschalten des Tons</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Configuration</li> <li>Channel Scan</li> <li>Recording</li> <li>✓ Favorite List</li> <li>✓ Control Panel</li> </ul>	<p>Configuration (Konfiguration): Aufrufen der Konfigurationsseite</p> <p>Channel Scan (Kanalsuchlauf): Anzeigen der Kanalsuchlaufseite</p> <p>Record List (Aufnahmeliste): Öffnen der Aufnahmeliste</p> <p>Favorite List (Favoritenliste): Öffnen der Favoritenliste</p> <p>Control Panel (Bedienfeld): Anzeigen des Bedienfelds</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Top Most</li> </ul>	<p>Top Most (Ganz oben): Digital TV immer als vorderstes Fenster vor anderen Anwendungen anordnen</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>About</li> </ul>	<p>About (Über): Versionsinformationen von Digital TV werden angezeigt.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Exit</li> </ul>	<p>Exit (Beenden): Digital TV wird ausgeschaltet</p>

## 4.5 Tastenkombinationen

Funktion	Tastenkombination
Play (Wiedergabe)	Eingabetaste
Stop (Stopp)	Ende
Pause (Pause)	Leertaste
Vollbild	Z
Eigenschaften-Fenster	O
Aufnahme	Pos1
Aufnahme beenden	Ende
Programmliste	L
Time-Shifting	T
Kanal Zurück	Bild-nach-oben
Kanal Vor	Bild-nach-unten
Lautstärke erhöhen	Umschalt + Pfeil-nach-oben
Lautstärke verringern	Umschalt + Pfeil-nach-unten
Hilfe	F1
Abbrechen	Esc
Eingabe	Enter
Digital TV beenden	X
Ton Aus	M
Rechter Lautsprecher	Strg + R
Linker Lautsprecher	Strg + L
Favoritenliste	V
EPG	E
Vorschau	K
Schneller Vorlauf	F
Rücklauf	R

## Anhang 1 Die Tasten der Fernbedienung



## **Anhang 2 Fehlerbehebung**

### **Allgemein**

#### **1. Windows erkennt die Karte nicht richtig (z. B. wird DVB-T für DVB-S gehalten):**

Wechseln Sie den PCI-Steckplatz, und versuchen Sie es noch einmal. Stellen Sie sicher, dass die Kontakte des PCI-Steckplatzes und der PCI-Karte sauber und unbeschädigt sind.

#### **2. Die Fehlermeldung "Setting error! Fail to play the program!" (Einstellungsfehler! Programm kann nicht wiedergegeben werden) oder "Fail to play your program" (Programm kann nicht wiedergegeben werden):**

Prüfen Sie den Treiber der VGA- und Soundkarte.

Stellen Sie sicher, dass die Hardware- und Softwareeinstellungen richtig sind, und führen Sie erneut einen Suchlauf durch.

Installieren Sie Microsoft DirectX9.0c und Media Player 9.0 oder eine jeweils höhere Version.

Eine schlechte Signalqualität kann zu einer nicht ausreichenden Datenrate und manchmal zu falschen Daten für Digital TV führen.

Wenn es sich um Bezahlfernsehen handelt, für das Ihnen die Genehmigung fehlt, müssen Sie die neueste Version der Digital TV-Software für den Decoder verwenden. Registrieren Sie C:\Programme\PC-TV\Common\Bin\claud.ax und CLVSD-dtv.ax noch einmal unter C:\Windows\System32 bei regsvr32.exe.

#### **3. Der Bildschirm ist bei der Wiedergabe schwarz, oder bei der Wiedergabe bleibt das erste Bild hängen.**

Installieren Sie den neuesten VGA-Treiber und DirectX 9.0c, und prüfen Sie, ob andere DTV-Player, z. B. ProgDVB installiert sind. Wenn ja, entfernen Sie sie und deinstallieren Sie alle Filtertreiber.

#### **4. In welchem Videoformat zeichnet Digital TV die Dateien auf? Warum gibt es Probleme beim Konvertieren/Brennen dieser Datei?**

MPEG2. Da einige Sender Probleme mit der Kpbs-Rate in ihrem TS haben (die über der DVD-Formatgrenze liegt), benötigen Sie eine MPEG-Bearbeitungssoftware, um die Kpbs-Rate anzupassen.

#### **5. Fehlermeldung "Hardware setting error" (Hardwareeinstellungsfehler)**

Installieren Sie den Treiber neu.



**6. Das Bild wird wiedergegeben, jedoch nicht der Ton.**

Prüfen Sie die Soundkarte und die Lautstärkeeinstellung.

**7. Kann ich gleichzeitig unterschiedliche Kanäle sehen und aufnehmen?**

Ja, aber die Kanäle müssen vom selben Transponder sein.

**8. Warum werden bei mir EPG, Teletext und Untertitel nicht angezeigt?**

In einigen Bereichen werden diese Dienste nicht angeboten. Weitere Informationen erhalten Sie vom entsprechenden Sender.

**9. Der Treiber für den R/C-Empfänger wird nicht gefunden.**

Schließen Sie den Empfänger neu an oder wechseln Sie den USB-Anschluss. Sie benötigen keine zusätzlichen Treiber, weil der im Betriebssystem integrierte HID-Treiber installiert wird.

**10. Die Fernbedienung funktioniert nicht**

Prüfen Sie, ob Batterien eingelegt sind. Prüfen Sie dann den Fernbedienungsempfänger: Das rote Licht am Empfänger LEUCHTET, wenn es Signale von der Fernbedienung erhält. Achten Sie darauf, dass die Fernbedienung genau auf den Empfänger gerichtet wird.

**11. Wie benutze ich das Produkt mit MCE 2005?**

Um MCE2005 zu starten, benötigen Sie den BDA-Treiber.

**12. Warum kann ich mit meinem 3070/6090/6050 gleichzeitig zwei verschiedene Kanäle empfangen?**


Möglicherweise haben Sie bei der Konfiguration den falschen Signaleingang gewählt. Lesen Sie in Kapitel 3 nach.

**Satellit**

**1. Warum kann ich während des automatischen Suchlaufs keine Kanäle speichern?**

Wenn Sie bei "Dish Setup" (Antenne einrichten) Einstellungen geändert haben, müssen Sie anschließend auf die Schaltfläche "Apply" (Übernehmen) klicken und dann den Satelliten oder die Transponder durchsuchen.

Prüfen Sie, ob die Antenne genau auf den Satelliten gerichtet ist.

 Prüfen Sie die Kabelverbindung zwischen dem Digital TV-Gerät und der Antenne.

■ Achten Sie darauf, dass das Kabel an den "LNB In" F-Anschluss der Karte angeschlossen ist.

Setzen Sie LNB-Strom auf Ein, um den LNB mit Strom zu versorgen. Beachten Sie, dass die meisten LNB über Tuner mit Strom versorgt werden müssen. Prüfen Sie, ob die Spannung für den LNB richtig eingestellt ist. (18 – 21 V horizontal oder 11 – 14 V vertikal)

Prüfen Sie die Einstellungen des Satelliten, z. B. ist die LNB-Frequenz für das C- oder Ku-Band.

Prüfen Sie die Schaltereinstellungen bei "LNB - Switch" (LNB-Schalter) auf der Seite "Konfiguration".

Setzen Sie das Digital TV-Gerät in einen anderen PCI-Steckplatz, oder schließen Sie es an einen anderen USB-Anschluss an.

## **2. Wenn das Dialogfeld "Unlock!" (Entsperren) erscheint, sollten Sie...**

die Einstellung der Polarisierung (H oder V) prüfen;

die Kabelverbindung zwischen dem Digital TV-Gerät und der Antenne prüfen.

Achten Sie darauf, dass das Kabel an den "LNB In" F-Anschluss der Karte angeschlossen ist.

## **3. "22 KHz error" und "LNB Power Open Error"**

Stellen Sie sicher, dass der Digital TV Sat/Sat-CI-Kartentreiber installiert ist (im Geräte-Manager).

Beachten Sie, dass andere TV-Tuner-Karten, die mit Conexant BT878 ausgestattet sind, nicht zur gleichen Zeit im PC installiert sein dürfen. Entfernen Sie die TV-Tuner-Karte und deinstallieren Sie den dazugehörigen Treiber.

Setzen Sie die Digital TV Sat/Sat-CI-Karte in einen anderen PCI-Steckplatz.

Möglicherweise ist der zuerst verwendete PCI-Steckplatz nicht in Ordnung.

Reinigen Sie den Goldkontakt der Digital TV Sat/Sat-CI-Karte mit einem Radiergummi.

## **4. Warum kann ich nicht 18V-Programme empfangen?**

Der LNB ist ein vertikaler 13V-LNB. IRD empfängt nur 13V-Programme, Digital TV nur 18V-Programme. LNB ist auf 2 cm eingestellt. Stellen Sie den LNB ein, oder lassen Sie ihn einstellen.

## **Terrestrisch**

## **Warum kann ich während des automatischen Suchlaufs keine Kanäle speichern?**

Prüfen Sie, ob die Antenne richtig an das Gerät angeschlossen ist. Prüfen Sie, ob das Signal in Ihrer Region stark genug ist.

## **ATSC**

### **1. Wo erhalte ich Informationen über Air Digital TV-Kanäle?**

<http://www.checkhd.com/>